

Wettbewerbsbedingungen

Der Brandenburger Innovationspreis – Erfolgreiche Wirtschaftspolitik braucht eine starke regionale Innovationskultur.

Der Brandenburger Innovationspreis wird vom Minister für Wirtschaft, Arbeit, Energie und Klimaschutz des Landes Brandenburg für herausragende und zukunftsweisende Innovationen vergeben. Der Brandenburger Innovationspreis unterstreicht die Bedeutung von Innovationen für die Entwicklung der Unternehmen und nachhaltiges Wachstum in der Region. Die Auszeichnung ist ein wichtiges Schaufenster für Innovationsleistungen der Brandenburger Wirtschaft.

Wichtige Termine

- Bewerbungszeitraum:
09. März 2026 (12 Uhr) bis 20. Mai 2026 (12 Uhr)
- Begutachtung der Bewerbungen durch die Jury:
Juni 2026
- Öffentliche Bekanntgabe der Nominierten:
01. Juli 2026
- Bekanntgabe der Preisträger und Preisverleihung: **25. September 2026**

Was wird ausgezeichnet

Der Brandenburger Innovationspreis wird verliehen für

- Produkt-, Verfahrens- oder Dienstleistungsinnovationen
- Konzeptinnovationen⁰¹ wie z.B. Organisations- oder Geschäftsmodelle

⁰¹ Was können Konzeptinnovationen sein?

Konzeptinnovationen beziehen sich auf unternehmerische Veränderungen wie Organisations- oder ganze Geschäftsmodelle. Gesucht werden Innovationen, die neuartige Prozesse ermöglichen, mit denen Produktionsabläufe neugestaltet oder bisher getrennte Teile der Wertschöpfungskette miteinander verknüpft werden.

Wer kann sich bewerben?

Teilnahmeberechtigt sind folgende Unternehmen, die ihren Sitz oder eine Betriebsstätte im Land Brandenburg haben:

- a. kleine und mittlere Unternehmen mit weniger als 250 Beschäftigten einschließlich Start-ups, junge Unternehmen, Handwerksbetriebe, allein oder in Kooperation,
- b. wissenschaftliche Einrichtungen ausschließlich in Kooperation mit mindestens einem Unternehmen i.S. von Buchstabe a)
- c. Großunternehmen ab 250 Beschäftigten ausschließlich in Kooperation mit mindestens einem Unternehmen i.S. von Buchstabe a)

Welche Voraussetzungen muss Ihre Innovation erfüllen?

Die Innovationen müssen

- a. auf dem Markt eingeführt sein oder kurz vor ihrer Markteinführung stehen und Aussicht auf eine erfolgreiche Etablierung am Markt haben. Die Markteinführung darf nicht länger als zwei Jahre zurück liegen bzw. soll innerhalb der nächsten zwei Jahre erfolgen.
oder
- b. in einem Unternehmen eingeführt und geeignet sein, die Marktpositionen und Wettbewerbsfähigkeit des Unternehmens zu verbessern.

Die Entwicklung, Umsetzung und/oder Verwertung der Innovation erfolgt im Land Brandenburg bzw. wird hier angestrebt.

Wie können Sie sich bewerben?

Bitte bewerben Sie sich über die Webseite www.brandenburger-innovationspreis.de

Wer entscheidet über die Bewerbungen?

Die Entscheidung über den Preis trifft eine unabhängige Jury sowie ein begleitendes Online Voting der Öffentlichkeit.

Zunächst bewertet die Jury alle eingereichten Unterlagen und wählt daraus die nominierten Projekte. In einer zweiten Runde stellen die Nominierten ihre Beiträge persönlich vor. Auf dieser Grundlage, bestehend aus

- den Bewerbungsunterlagen und
- der Live-Präsentation vor der Jury

trifft die Jury ihre Entscheidung. Die Sitzungen der Jury sind nicht öffentlich. Parallel dazu läuft ein Online Voting, bei dem die Öffentlichkeit ihre Favoriten unter den Nominierten unterstützen kann.

Die finale Auswahl basiert auf einer gewichteten Zusammenführung von Juryurteil und Online-Stimmen.

Welche Kriterien legt die Jury zugrunde?

Die eingereichten Bewerbungen werden von der Jury bewertet nach den Kriterien

- Innovationshöhe⁰¹
- Marktreife/Marktrelevanz⁰²
- Wertschöpfung im Land Brandenburg⁰³
- Nachhaltigkeit⁰⁴.

⁰¹ Was versteht man unter Innovationshöhe?

Hier wird das Maß der Neuentwicklung bzw. der Weiterentwicklung bestehender Produkte, Prozesse oder Konzepte bewertet. Dabei werden die Wirkungen der Neu- oder Weiterentwicklung, der Einsatz neuer Mittel oder Technologien betrachtet.

⁰² Was versteht man unter Marktreife/Marktrelevanz?

Unter Marktreife ist das Stadium in der Produktentwicklung zu verstehen, bei dem das Produkt technisch und qualitativ so weit entwickelt ist, dass es in seiner Gestaltung Konsumentenwünschen oder Unternehmenserwartungen entspricht und daher auf dem Markt bereits erfolgreich ist oder gebracht werden kann.

Eine Konzeptinnovation hat Marktrelevanz, wenn es sich um eine unternehmerische Entscheidung handelt, die geeignet ist, dem Unternehmen Vorteile im Wettbewerb wie z. B. durch Kostensenkung und Effizienzsteigerung, aber auch durch Verbesserung der Nachhaltigkeit, zu verschaffen.

⁰³ Was versteht man unter Wertschöpfung in Brandenburg?

Die Innovation soll überwiegend im Land Brandenburg entwickelt, gestaltet und/oder gefertigt worden sein.

Falls die Innovation außerhalb der Region entstanden ist, muss sowohl die Umsetzung als auch die Verwertung oder Produktion in Brandenburg bereits begonnen haben oder angestrebt werden.

⁰⁴ Was versteht man unter Nachhaltigkeit?

Das Kriterium bezieht sich entweder auf das Produkt/die Dienstleistung bzw. deren Anwendung oder auf einen Aspekt im gesamten Wertschöpfungsprozess wie die Produktion.

Was gibt es zu gewinnen?

Der Brandenburger Innovationspreis ist insgesamt mit 40.000 Euro dotiert. Die Preise werden in drei Kategorien vergeben:

NEUES.SCHAFFEN⁰¹
 FOKUS.SETZEN⁰²
 KRAFT.ENTFALTEN⁰³

Darüber hinaus erhalten alle Preistragenden:

- einen Preisträgerfilm,
- eine Urkunde,
- eine Preisskulptur und
- ein Marketingpaket inkl. Sieger-Logo, mit dem die Auszeichnung wirkungsvoll bekannt gemacht werden kann.

Das Preisgeld ist De-minimis-relevant. Da die Preisgelder als sogenannte De-minimis-Beihilfe ausbezahlt werden, ist eine Auszahlung bei Überschreitung der relevanten Förderregularien nicht möglich.

Gemäß Verordnung (EU) Nr. 2023/2831 der Kommission vom 13. Dezember 2023 über die Anwendung der Artikel 107 und 108 des Vertrages über die Arbeitsweise der Europäischen Union auf De-minimis-Beihilfen (Amtsblatt der Europäischen Union Nr. L 2023/2831 vom 15. Dezember 2023) werden bei der Europäischen Kommission auch Preisgelder als staatliche Beihilfe angesehen und deshalb als sogenannte De-minimis-Beihilfe ausbezahlt.

Der Gesamtbetrag der einem einzigen Unternehmen gewährten De-minimis-Beihilfen darf in einem Zeitraum von drei Jahren 300.000 EUR nicht übersteigen.

Wie geht es nach der Bewerbung weiter?

Im Rahmen einer Preisverleihung auf einer jährlich wechselnden Kooperationsveranstaltung werden alle Nominierten vorgestellt und die Gewinnerinnen und Gewinner der Kategorien bekanntgegeben und gewürdigt.

Wer verleiht den Preis?

Der Minister für Wirtschaft, Arbeit, Energie und Klimaschutz des Landes Brandenburg vergibt den Innovationspreis des Landes Brandenburg.

Welche zusätzlichen Teilnahmebedingungen sind zu beachten?

Bestehende Rechte Dritter, insbesondere gewerbliche Schutzrechte, dürfen nicht verletzt werden. Eine diesbezügliche Eigenerklärung des Bewerbers ist erforderlich.

Die Preisträgerinnen und Preisträger werden anlassbezogen in die Öffentlichkeitsarbeit des Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit, Energie und Klimaschutz eingebunden.

Bewerbungsunterlagen werden nach Abschluss des Wettbewerbsjahres rechtssicher vernichtet. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Weitere Fragen?

Für weitere Fragen melden Sie sich unter: info@brandenburger-innovationspreis.de

⁰¹ NEUES.SCHAFFEN

Ausgezeichnet werden Projekte, die mit einer starken Innovation echten Mehrwert schaffen – unabhängig von Branche oder Technologie. Berücksichtigt werden Produkt-, Prozess- und Dienstleistungsinnovationen, die NEUES.SCHAFFEN, Abläufe verbessern oder Probleme wirksam lösen. Entscheidend sind Innovationsgrad, Praxistauglichkeit und der Nutzen für Wirtschaft oder Gesellschaft.

⁰² FOKUS.SETZEN

Ausgezeichnet werden zukunftsweisende Innovationen, die ihren FOKUS.SETZEN und gezielte Impulse im jährlich wechselnden Schwerpunktthema präsentieren. Für das Jahr 2026 steht die Digitalisierung als zentraler Motor des Fortschritts im Mittelpunkt, um wegweisende, digitale Innovationen und deren transformatives Potenzial sichtbar zu machen.

⁰³ KRAFT.ENTFALTEN

Ausgezeichnet wird die erfolgreiche Integration bestehender Innovationen in die Praxis: Im Fokus steht die Anwendung bewährter Innovationen in neuen Kontexten, die sowohl durch technische Effizienz als auch durch wirtschaftlichen Erfolg überzeugen und damit KRAFT.ENTFALTEN.